

Verordnungsblatt

des Landesschulrates für Tirol

Jahrgang 2009 · Stück VII / VIII
Innsbruck, 15. Juli 2009

A-6020 Innsbruck · Innrain 1 · Andechshof
Tel. 0512/52 0 33-0 · Fax 0512/52 0 33-342
<http://www.lsr-t.gv.at>

Zu BMUKK-GZ: 618/85-III/1a/2009

50.

Ausschreibung einer Planstelle einer/s Bezirksschulinspektorin/s für den Schulbezirk Imst

Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur hat mit Erlass vom 9. Juni 2009, veröffentlicht in der Wiener Zeitung vom 23. Juni 2009, folgende Planstelle ausgeschrieben:

„Im Bereich des Landesschulrates für Tirol gelangt die Planstelle einer/s Bezirksschulinspektorin/s der Verwendungsgruppe SI 2 für den Schulbezirk Imst zur Neubesetzung. Die Bestellung soll bis zum Wirksamwerden einer gesetzlichen Neustrukturierung der in den Bezirken eingerichteten Schulbehörden des Bundes im Wege einer Betrauung erfolgen.

Für die Besetzung dieser Stelle kommen nur Bewerber/innen in Betracht, die die in der Ziffer 29 der Anlage 1 zum Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 vorgesehenen Ernennungserfordernisse erfüllen und eine mehrjährige Tätigkeit an allgemein bildenden Pflichtschulen mit hervorragenden pädagogischen Leistungen nachweisen können.

Nachstehende besondere Kenntnisse und Qualifikationen sind ferner erwünscht:

1. Leitungskompetenzen, Organisations-talent, Personalentwicklungskompetenzen sowie hohes Maß an sozialer Kompetenz
2. Kompetenzen und Praxis im Projekt- und Qualitätsmanagement, IKT-Grundkompetenzen
3. Erfahrungen in der Kooperation mit außerschulischen Einrichtungen (z.B. Wirtschaft, Kunst, Kultur, Sport); internationale Erfahrungen
4. Aus-/Weiterbildungen im Bereich Management
5. Kommunikationskompetenz, Verhandlungsgeschick und Serviceorientierung

Eine Darlegung der Vorstellungen über die künftige Tätigkeit in der Funktion ist erwünscht, weitere Unterlagen können eingeschlossen werden.

Die Bewerbungsgesuche sind unter Verwendung des dafür vorgesehenen Bewerbungsformulars unter Beifügung der üblichen Unterlagen bis spätestens **24. Juli 2009** beim Landesschulrat für Tirol einzubringen.

Auf die Bestimmungen der §§ 11b und 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes wird hingewiesen.“

Nähere Informationen mögen dem **Verordnungsblatt des Landesschulrates für Tirol, Jahrgang 1998, Stück VIII, Nr. 93**, entnommen werden. In der genannten Ausgabe des Verordnungsblattes ist auch das **Formular für die „Bewerbung um eine leitende Stelle“** abgedruckt. Dieses kann auch von der Homepage des Landesschulrates für Tirol unter www.lsr-t.gv.at, **Service/Formulare**, heruntergeladen werden. Es wird **ausdrücklich darauf hingewiesen**, dass vom Landesschulrat für Tirol **nur Bewerbungen akzeptiert werden** können, die unter **Verwendung dieses Bewerbungsbogens** eingebracht werden.

Zu BMUKK-GZ: 618/84-III/1a/2009

51.

Ausschreibung einer Planstelle einer/s Bezirksschulinspektorin/s für den Schulbezirk Reutte

Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur hat mit Erlass vom 9. Juni 2009, veröffentlicht in der Wiener Zeitung vom 23. Juni 2009, folgende Planstelle ausgeschrieben:

„Im Bereich des Landesschulrates für Tirol gelangt die Planstelle einer/s Bezirksschulinspektorin/s der Verwendungsgruppe SI 2 für den Schulbezirk Reutte mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 2009 zur Neubesetzung. Die Bestellung soll bis zum Wirksamwerden einer gesetzlichen Neustrukturierung der in den Bezirken eingerichteten Schulbehörden des Bundes im Wege einer Betrauung erfolgen.

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Gesetze, Verordnungen, Erlässe, Ausschreibungen und Mitteilungen des Landesschulrates

50. Ausschreibung einer Planstelle einer/s Bezirksschulinspektorin/s für den Schulbezirk Imst
51. Ausschreibung einer Planstelle einer/s Bezirksschulinspektorin/s für den Schulbezirk Reutte
52. Ausschreibung einer Planstelle einer/s Bezirksschulinspektorin/s für den Schulbezirk Schwaz
53. Verordnung zu schulbezogenen Veranstaltungen: Radfahr-schulungen und Radfahrprüfungen
54. Verordnung zu schulbezogenen Veranstaltungen: Schulsport-wettkämpfe im Schuljahr 2009/2010
55. Ausstellung im Landesschulrat

Mitteilungen des Medienzentrums 7-8/2009

Medien im Verleih der Medienzentren
LeOn wächst weiter

Buchtipps

Buchtipps: Der organisierte Massen-mord an Kindern und Jugendlichen in der Ostmark 1940 - 1945

Personalnachrichten 7-8/2009

Termine und Fristen

Beilage

Schulsportwettkampfkalender
2009/10



Für die Besetzung dieser Stelle kommen nur Bewerber/innen in Betracht, die die in der Ziffer 29 der Anlage 1 zum Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 vorgesehenen Ernennungserfordernisse erfüllen und eine mehrjährige Tätigkeit an allgemein bildenden Pflichtschulen mit hervorragenden pädagogischen Leistungen nachweisen können.

Nachstehende besondere Kenntnisse und Qualifikationen sind ferner erwünscht:

1. Leitungskompetenzen, Organisationsstalent, Personalentwicklungskompetenzen sowie hohes Maß an sozialer Kompetenz
2. Kompetenzen und Praxis im Projekt- und Qualitätsmanagement, IKT-Grundkompetenzen
3. Erfahrungen in der Kooperation mit außerschulischen Einrichtungen (z.B. Wirtschaft, Kunst, Kultur, Sport); internationale Erfahrungen
4. Aus-/Weiterbildungen im Bereich Management
5. Kommunikationskompetenz, Verhandlungsgeschick und Serviceorientierung

Eine Darlegung der Vorstellungen über die künftige Tätigkeit in der Funktion ist erwünscht, weitere Unterlagen können angeschlossen werden.

Die Bewerbungsgesuche sind unter Verwendung des dafür vorgesehenen Bewerbungsformulars unter Beifügung der üblichen Unterlagen bis spätestens **31. Juli 2009** beim Landesschulrat für Tirol einzubringen.

Auf die Bestimmungen der §§ 11b und 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes wird hingewiesen.“

Nähere Informationen mögen dem **Verordnungsblatt des Landesschulrates für Tirol, Jahrgang 1998, Stück VIII, Nr. 93**, entnommen werden. In der genannten Ausgabe des Verordnungsblattes ist auch das **Formular für die „Bewerbung um eine leitende Stelle“** abgedruckt. Dieses kann auch von der Homepage des Landesschulrates für Tirol unter www.lsr-t.gv.at, **Service/ Formulare**, heruntergeladen werden. Es wird **ausdrücklich darauf hingewiesen**, dass vom Landesschulrat für Tirol **nur Bewerbungen akzeptiert werden** können, die unter **Verwendung dieses Bewerbungsbogens** eingebracht werden.

Zu BMUKK–GZ: 618/86-III/1a/2009

52. Ausschreibung einer Planstelle einer/s Bezirksschulinspektorin/s für den Schulbezirk Schwaz

Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur hat mit Erlass vom 9. Juni 2009, veröffentlicht in der Wiener Zeitung vom 23. Juni 2009, folgende Planstelle ausgeschrieben:

„Im Bereich des Landesschulrates für Tirol gelangt die Planstelle einer/s Bezirksschulinspektorin/s der Verwendungsgruppe SI 2 für den Schulbezirk Schwaz mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 2009 zur Neubesetzung. Die Bestellung soll bis zum Wirksamwerden einer gesetzlichen Neustrukturierung der in den Bezirken eingerichteten Schulbehörden des Bundes im Wege einer Betrauung erfolgen.

Für die Besetzung dieser Stelle kommen nur Bewerber/innen in Betracht, die die in der Ziffer 29 der Anlage 1 zum Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 vorgesehenen Ernennungserfordernisse erfüllen und eine mehrjährige Tätigkeit an allgemein bildenden Pflichtschulen mit hervorragenden pädagogischen Leistungen nachweisen können.

Nachstehende besondere Kenntnisse und Qualifikationen sind ferner erwünscht:

1. Leitungskompetenzen, Organisationsstalent, Personalentwicklungskompetenzen sowie hohes Maß an sozialer Kompetenz
2. Kompetenzen und Praxis im Projekt- und Qualitätsmanagement, IKT-Grundkompetenzen
3. Erfahrungen in der Kooperation mit außerschulischen Einrichtungen (z.B. Wirtschaft, Kunst, Kultur, Sport); internationale Erfahrungen
4. Aus-/Weiterbildungen im Bereich Management
5. Kommunikationskompetenz, Verhandlungsgeschick und Serviceorientierung

Eine Darlegung der Vorstellungen über die künftige Tätigkeit in der Funktion ist erwünscht, weitere Unterlagen können angeschlossen werden.

Die Bewerbungsgesuche sind unter Verwendung des dafür vorgesehenen Be-

werbungsformulars unter Beifügung der üblichen Unterlagen bis spätestens **31. Juli 2009** beim Landesschulrat für Tirol einzubringen.

Auf die Bestimmungen der §§ 11b und 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes wird hingewiesen.“

Nähere Informationen mögen dem **Verordnungsblatt des Landesschulrates für Tirol, Jahrgang 1998, Stück VIII, Nr. 93**, entnommen werden. In der genannten Ausgabe des Verordnungsblattes ist auch das **Formular für die „Bewerbung um eine leitende Stelle“** abgedruckt. Dieses kann auch von der Homepage des Landesschulrates für Tirol unter www.lsr-t.gv.at, **Service/ Formulare**, heruntergeladen werden. Es wird **ausdrücklich darauf hingewiesen**, dass vom Landesschulrat für Tirol **nur Bewerbungen akzeptiert werden** können, die unter **Verwendung dieses Bewerbungsbogens** eingebracht werden.

LSR-GZ.: 127.01/8-09

53. Verordnung des Landesschulrates für Tirol, mit der die Radfahrerschulungen und Radfahrprüfungen für die vierten und fünften Schulstufen in Tirol zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt werden

Gemäß § 13a des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl.Nr.472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, werden die laut Einsatzplan für die Mobilien Jugendverkehrsschulen für die vierten und fünften Schulstufen in Tirol im Schuljahr 2009/10 durchgeführten Radfahrerschulungen und Radfahrprüfungen im Bereich des Landesschulrates für Tirol zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt.

Der Amtsführende Präsident:
Dr. Erwin Koler

LSR-GZ.: 95.16/1-09

54. Verordnung des Landes- schulrates für Tirol, mit der die Schulsportwett- kämpfe im Schuljahr 2009/10 zu schulbezoge- nen Veranstaltungen er- klärt werden

Gemäß § 13 a Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit gel-
tenden Fassung, werden die in der Bei-
lage zum Verordnungsblatt des Lan-
desschulrates für Tirol, Jahrgang
2009, Stück VII und VIII, aufgelisteten
Schulsportwettkämpfe, die im Schul-
jahr 2009/10 stattfinden, sowohl hin-
sichtlich der Vorentscheidung (RMS),
der Landesmeisterschaften (LMS), der
Bundesmeisterschaften (BMS), als
auch der Internationalen Schulsport-
föderation (ISF) in den genannten Dis-
ziplinen zu **schulbezogenen Veranstal-**
tungen erklärt.

**Die Mannschaftsmitglieder der
Schulmannschaften müssen folgende
Bedingungen erfüllen:**

- Schülerinnen und Schüler der ent-
sprechenden Geburtsjahrgänge/
Schulstufen sein,
- seit Beginn des laufenden Schuljah-
res der teilnehmenden Schule an-
gehören,
- in der von der Direktion bestätigten
Spielerliste (Schulliste) aufscheinen,
- einen Lichtbildausweis vorweisen,
soweit nicht Veranstaltungsausweise
aufgelegt werden
- und den speziellen Teilnahmebedin-
gungen für die einzelnen Sportarten
entsprechen.

Teilnahmeberechtigt sind Schulmann-
schaften der AHS, der berufsbildenden
mittleren und höheren Schulen, Bil-
dungsanstalten für Kindergarten-
pädagogik und der allgemein bildenden
Pflichtschulen sowie Allgemeine Son-
derschulen (soweit eine entsprechende
Altersgruppe zur Ausschreibung ge-
langt), die als Vertreter der Schule der
Landesschulbehörde gemeldet werden.

Auf Grund der Statuten der Interna-
tionalen Schulsportföderation sind
Mannschaften von berufsbegleitenden
Schulen (Berufsschulen) **nicht** teilnah-
meberechtigt.

Die speziellen Wettkampf-(Wettspiel-)
verordnungen werden vom Bundesmini-
sterium für Unterricht, Kunst und Kul-
tur, Abteilung II/9, festgelegt.

Die **Betreuung der Schulmannschaf-**
ten ist durch eine **Lehrperson** der je-
weilig teilnehmenden Schule wahrzu-
nehmen. Personen, die nicht dem Lehr-
körper der teilnahmeberechtigten
Schule angehören, können für die Be-
treuung einer Schulmannschaft nicht
zugelassen werden. Die Lehrpersonen
mögen diesbezüglich informiert werden.

Bei Teilnahmeabsicht ist der **Anmelde-**
termin einzuhalten. Weiters sind der
Name der Schule, nach Möglichkeit
der **Name der Betreuungsperson**, der
Bewerb, das **Geschlecht** und die **An-**
zahl der Mannschaften anzugeben.
Die **detaillierte Ausschreibung** erfolgt
an Schulen, die **termingerecht ihre**
Teilnahme an einer Sportveranstal-
tung gemeldet haben. Jede Schule
hat zur Betreuung der Schülerinnen
und Schüler eine oder mehrere **Begleit-**
personen mitzusenden.

Der Amtsführende Präsident:
Dr. Erwin Koler

55. Ausstellung im Landes- schulrat

Von Zeit zu Zeit finden in den „Schau-
gängen am Inn“ im 4. Stock des Lan-
desschulratsgebäudes Ausstellungen
statt. Von Mitte Juni bis Anfang Juli
wurden Werkstücke gezeigt, die von den
Schülerinnen und Schülern der Inns-
brucker Volksschule Pradl – Leitgeb II
zu Werken berühmter Künstlerinnen
und Künstler erarbeitet worden sind:
Giuseppe Arcimboldo, Keith Haring,
Gustav Klimt, August Macke, Piet
Mondrian, James Rizzi und Rosina
Wachtmeister.



Schülerinnen erklären bei der
Vernissage ihre Werkstücke

Medien im Verleih der Medienzentren

Der Sommer ist für viele nicht nur die Zeit zum Erholen, sondern auch zum Reisen. Paris ist auf alle Fälle eine Stadt zum Entdecken. Einmal ganz oben auf dem Wahrzeichen, dem Eiffelturm, zu stehen, ist ein Erlebnis. Doch die Metropole Frankreichs hat viel mehr zu bieten. Die DVD „Paris“ führt uns durch die Stadt.

4690865 Paris

Paris ist nicht nur der Sitz der politischen Macht in Frankreich, die wirtschaftliche und kulturelle Bedeutung der Stadt reicht noch weit über die Grenzen Frankreichs hinaus. Bei einem Besuch in Paris lernt man diese europäische Metropole kennen und begegnet BewohnerInnen und BesucherInnen.

4690919 Andreas Hofer - Mythos und Realität eines Tiroler Helden

Eine Dokumentation über das „unfreiwillige“ Fortleben des Andreas Hofer im 20. und 21. Jahrhundert. Von Landesvater Eduard Wallnöfer bis hin zu den Tiroler Schützenverbänden führten immer alle den Freiheitskämpfer im Mund, wenn sie politisch etwas durchsetzen wollten. Gut zu verfolgen war das etwa bei den zwei großen Gedenkfeiern zur Schlacht am Bergisel von 1809, oder bei dem Streit um das letztlich gesprengte Hofer-Denkmal auf dem Bergisel. Der Hofer-Experte Siegfried Steinlechner klopft die Mythen rund um den Tiroler Freiheitskämpfer auf ihren Wahrheitsgehalt ab.

4690876 Weinbau - Von der Traube zum Wein



Am Beginn gibt der Film einen kurzen, einfachen Überblick über die Bedeutung des Weinbaus in Deutschland und Österreich und über die bedeutendsten Weinbaugebiete dieser zwei Länder. Anschließend werden die wichtigsten Voraussetzungen und Anbauformen sowie die am meisten verbreiteten Rebsorten erörtert. Im Hauptteil des Films begleiten SchülerInnen einer Grundschule einen Winzer ein Arbeitsjahr lang bei seiner Tätigkeit im Weingarten.

4690886 Milch - Woher kommt die Milch?

Milch ist eines der ältesten und gleichzeitig natürlichsten Lebensmittel, das wir kennen. Diese DVD informiert über alles rund um die Kuhmilch. Woher kommt die Milch, wie werden die Kühe optimal versorgt, was fressen die Kühe? Welche Rinderrassen gibt es, wie wird gemolken im Vergleich früher/heute. Was ist überhaupt das Euter? Welche Milchsorten gibt es? Was bedeutet pasteurisiert, ultrahocherhitzt, homogenisiert und sterilisiert? Wie gelangt die Milch von der Kuh zu uns? Wie wird Milch abgefüllt und verpackt? Was für Milchfrischprodukte gibt es? Und wie wird aus Milch Butter und Käse? Im letzten Kapitel der DVD wird noch ein Blick in die Vergangenheit geworfen und die Geschichte der Milchgewinnung gezeigt.

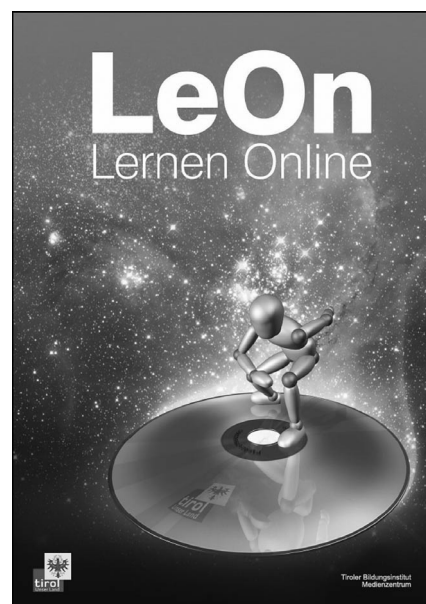
4690732 Die Nervenzelle

Für die Philosophen des Altertums spielte das Gehirn unter den menschlichen Organen nur eine Nebenrolle, Sitz von Geist und Seele sahen sie im Herzen. Im Mittelalter führte man Nervenkrankheiten auf den Einfluss von Dämonen zurück. Erst in der Renaissance begann man, durch das Sezieren von Leichen den menschlichen Körper systematisch zu erforschen. Davon profitierte auch die Neurologie. Die Erforschung des menschlichen Nervensystems mit seinen über 100 Milliarden Nervenzellen ist noch lange nicht abgeschlossen.

Das gesamte Medienangebot finden Lehrpersonen nach der Anmeldung im Tirol-Portal (<http://portal.tirol.gv.at>) beim „Online-Medienkatalog“. Dort können Medien auch reserviert werden. Für andere Kunden: www.tirol.gv.at/medienzentrum unter „Service“.

LeOn wächst weiter

Das innovative Tiroler Pilotprojekt LeOn – Lernen Online – zur elektronischen Distribution von Unterrichtsmedien wächst weiter. LeOn kann jetzt bereits auf einen Pool von mehr als 7000 Medien verweisen, die in 150 Themenbanken gesammelt sind. Laufend werden neue Themenbanken eingepflegt.



Im Herbst wird es eine neue Projektphase geben. Weitere interessierte Schulen können an LeOn teilnehmen, wenn sie die Kriterien erfüllen. Dafür wird es im Herbst zu Schuljahresbeginn eine detaillierte Ausschreibung geben. Den MediaManager, der bei LeOn alles steuert, wird es in einer neuen Version geben.

Forschungsprojekt

Schulen, die mit interaktiven Tafeln arbeiten, sind für das Pilotprojekt LeOn besonders von Interesse. Denn diese technische Ausstattung ist ideal für den Einsatz verschiedenster Medien. Mit der Pädagogischen Hochschule Tirol wurde ein Forschungsprojekt vereinbart, das Schulen untersucht, die mit diesen Boards und LeOn arbeiten. Um vergleichbare Ergebnisse zu erhalten, wurden drei Volksschulen (Untere Stadt in Hall, Mils, Praxisvolksschule PH-T) ausgewählt.

Buchtipp

Der organisierte Massenmord an Kindern und Jugendlichen in der Ostmark 1940 - 1945

Nach dem „Gnadentod-Erlass“ Adolf Hitlers vom 1. September 1939 setzte ab sofort und intensiv die „Vernichtung lebensunwerten Lebens“ ein. Niemand durfte durch anderes Aussehen, Krankheit, Behinderung, Arbeits- und Bildungsunfähigkeit das Idealbild der „arischen Herrenrasse“ stören. Auch viele willfährige Helfer in der sogenannten Ostmark (unserem heutigen Österreich) unterstützten diese Wahnsinns-ideologie des Dritten Reiches mit Begeisterung, Überzeugung, blindem Ge-

horsam und „kreativen Eigeninitiativen“. Es entstanden Tötungszentren und Menschenversuchsabteilungen, die als Spezialkliniken oder Erholungsheime deklariert wurden, um die Opfer und deren Angehörige zu täuschen. Dieses Buch ist eine Gedenkdokumentation für die Kinder und Jugendlichen, die in unserem Land Opfer des organisierten Massenmordes geworden sind. Sie wurden mit unzähligen menschenunwürdigen Sammeltransporten in Bussen, Zügen, Schiffen oder einzeln in die Tötungsanstalten gebracht. Ihre Zahl kann nie mehr genau erfasst werden. Trotzdem gelang es, ergänzend zum Band „Die ermordeten Kinder vom

Spiegelgrund“, weitere 1.437 Opfer zu identifizieren und vor dem Vergessen zu bewahren.

„Der organisierte Massenmord an Kindern und Jugendlichen in der Ostmark 1940 – 1945“, Verlag Böhlau, Wien 2006, 271 Seiten, geb., 29,90 Euro, ISBN 978-3-205-77729-8

Die **Autorin Mag. Waltraud Häupl** ist bereit, im Rahmen der „Politischen Bildung“ an Schulen Vorträge zu halten.

Kontakt:

Tel: 01/3326674 oder 0699/10669112
E-Mail: waltraud.haeupl@gmx.at

Nachruf auf Hofrat Dr. Werner Gutmann

18. 7. 1925 – 29. 6. 2009

Am 29. Juni 2009 ist Werner Gutmann im 84. Lebensjahr von uns gegangen. Nach der Rückkehr aus dem Zweiten Weltkrieg, der deutliche Spuren an ihm hinterlassen hatte, widmete er sich neben seiner Lehrtätigkeit ganz dem Aufbau der Tiroler Schulpsychologie (1951 bis 1987), deren erster Leiter er war.

Werner Gutmann hat uns wesentlich geprägt mit seinem Menschenbild. Mit wem er auch sprach, Ratsuchenden oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, er begegnete einem immer als Mensch. Er hat uns Mitgefühl und Anteilnahme vorgelebt, er hat uns gelehrt, das Gute im Menschen zu sehen und zu stärken. Sein ganzes Bemühen galt der humanen Schule.

Wir fühlen uns seinem Bemühen auch weiterhin verpflichtet und wollen uns bei unserer Arbeit auch in Zukunft an seinem Vorbild orientieren.

Dr. Hans Henzinger

Leiter der Abteilung

Schulpsychologie – Bildungsberatung
des Landesschulrates für Tirol

im Namen der ehemaligen und derzeitigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



Dr. Werner Gutmann im Kreise der Tiroler Schulpsychologinnen und -psychologen im Jahre 1986 bei einer Klausurtagung im Zillertal

Personalnachrichten 7-8/2009

Ernennung:

Prof. Mag. Dr. Reinhard BERNSTEINER ist mit Wirksamkeit vom 1. Juni 2009 zum Abteilungsvorstand für den Bereich der Abteilung Wirtschaftsingenieurwesen (Betriebsmanagement) und Maschineningenieurwesen (Maschinen- und Anlagentechnik) an der HTBLA Jenbach ernannt worden.

Verleihung von Berufstiteln:

Hofrat:

Dir. Mag. Erwin LUCHNER,
HBLA Innsbruck, Technikerstraße

Oberstudienrat:

Dir. Mag. Hermann SAM,
BHAK/BHAS und HLW Reutte

Übertritte in den Ruhestand:

Bundeslehrerin und -lehrer: mit 30. Juni 2009:

Prof. Mag. Burghard FIECHTNER,
BRG/BORG Telfs
FL Dipl.-Päd. Cornelia BÜRGLER,
HBLA für Tourismus St. Johann i.T.

Todesfall:

Landesschulrat für Tirol:

am 29.06.2009: HR Dr. Werner
GUTMANN, ehemaliger Leiter
der Abteilung Schulpsychologie –
Bildungsberatung

Termine und Fristen:

Bewerbungen um die Planstelle einer Landesschulinspektorin/eines Landesschulinspektors für berufsbildende Pflichtschulen (siehe Verordnungsblatt des LSRfT, Jg. 2009, St. VI)	17. Juli 2009
Bewerbungen um die Planstelle einer Bezirksschulinspektorin/eines Bezirksschulinspektor für den Schulbezirk Imst	24. Juli 2009
Bewerbungen um die Planstelle einer Bezirksschulinspektorin/eines Bezirksschulinspektor für den Schulbezirk Reutte	31. Juli 2009
Bewerbungen um die Planstelle einer Bezirksschulinspektorin/eines Bezirksschulinspektor für den Schulbezirk Schwaz	31. Juli 2009

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:

Landesschulrat für Tirol

Schriftleitung: Bernhard Deflorian

Beide: Innrain 1, 6020 Innsbruck

Druck: RAGGL Druck GmbH

Rossgasse 1, 6020 Innsbruck

Erscheinungsort Innsbruck

Verlagspostamt 6020 Innsbruck – P.b. – 022031317 M

TERMINKALENDER der geplanten Schulsportwettkämpfe 2009/10

Die nachstehenden Wettbewerbe sind zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt worden.

Legende: RMS (Regionalmeisterschaft), LMS (Landesmeisterschaft), BMS (Bundesmeisterschaft), ISF (Internationale Schulsportföderation)

SPORTART	erfasste Jahrgänge	Diverses Mannschaft	MELDUNG bis – an Veranstalter/in	RMS	LMS	BMS	ISF
BADMINTON-Schulcup + ISF	Unterstufe : 01.01.1995 und jünger Oberstufe: 9.-13. Schulstufe	2w/2m mixed 4w oder 4m	20. Jänner 2010 Stefan JUEN juen@htlinn.ac.at iris.sondershaus@ams.at		O: 17.02.2010 U: 18.02.2010 Innsbruck	19.-21.04.2010 Gmunden/OÖ	Mai 2010 Sofia/ Bulgarien
BASKETBALL-SCHULCUP	5.-8. Schulstufe 01.08.1995 und jünger	10 w/m "C1" mit und "C2" ohne Vereinsspieler	31. Oktober 2009 Fritz PÖLL f.poell@tsn.at	Dezember 2009 bis März 2010	25.03.2010 Wörgl	26.-29.04.2010 Wörgl/T	
BASKETBALL-MINICUP	01.08.1997 und jünger	12 w/m	31. Oktober 2009 Fritz PÖLL f.poell@tsn.at	Turniere von Dezember 2009 bis Juni 2010			
CROSS - COUNTRY ISF	Kat I: 1997/98/99 Kat II: 1995/96/97 Kat III: nur Oberstufe ISF 1993/94/95	5 w/m BMS 4 in Wertung	20. September 2009 Georg HECHL g.hechl@tsn.at	12.10.2009 Wattens 13.10.2009 Lienz	21.10.2009 Lienz	09.-11.11.2009 Wien	19.-24.04.2010 Liptovsky Mikulas/ Slowakei
FUSSBALL Sparkasse - Puma SL-FB	Schülerinnen: 01.01.1996 und jünger Schüler: 01.01.1997 und jünger	15 w/m mixed (max. 5 w)	30. Juni 2009 Johannes WOERNDL www.schuelerliga.at	Oktober 2009 April/Mai 2010	09.06.2010 Schwaz	26.06.-01.07.2010 Gloggnitz/NÖ	
FUSSBALL Sparkasse - Puma SL-FB-Halle	Schülerinnen: 01.01.1996 und jünger Schüler: 01.01.1997 und jünger	12 w/m mixed (max. 5 w)	30. Juni 2009 Johannes WOERNDL www.schuelerliga.at	Jänner 2010 Februar 2010	24.02.2010 Schwaz	02.-03.03.2010 Hard/Wolfurt/V	
FUSSBALL Technikbewerb	Schülerinnen: 01.01.1996 und jünger Schüler: 01.01.1997 und jünger	6 w/m (max. 2 w)	30. Oktober 2009 Joannes WOERNDL h.woerndle@aon.at	April/Mai 2010	19.05.2010 St. Johann i. T.		

SPORTART	erfasste Jahrgänge	Diverses Mannschaft	MELDUNG bis – an Veranstalter/in	RMS	LMS	BMS	ISF
ORIENTIERUNGSLAUF ISF	ISF KAT I: 1993/94 ISF KAT II: 1995/96 KAT III: 1997 und jünger	4 w/m 3 in Wertung LMS + BMS 5 w/m ISF	25. September 2009 Alois WIESER aloes.wieser@tsn.at		05.10.2009 St Johann i. T.	14.-16.10.2009 Fürstenfeld/ST	offen und ISF
SKI ALPIN ISF	Kat. I: 1997/96/95 max 2 Schüler/innen 1997	5 w/m Schulen mit skisportlichem Schwerpunkt	27. November 2009 Friedl KLINGENSCHMID f.klingenschmid@tsn.at			16.-17.12.2009 Patscherkofel/ Neustift/T	01.-06.03. 2010 Fulgaria/ITA
SKI ALPIN ISF	Kat. II: 1995/94/93		01. Feber 2010 Reingard ANEWANTER r.anebant@lrs-t.gv.at			25.-28.01.2010 Radstadt/S	
SKI NORDISCH ISF	Kat. I: 1997/96/95 Kat. II: 1995/94/93 max 2 Schüler/innen 1997 bzw. 1995	5 w/m Schulen mit skisportlichem Schwerpunkt	01. Feber 2010 Reingard ANEWANTER r.anebant@lrs-t.gv.at			20.01.2010 Ramsau/ST	01.-06.03. 2010 Fulgaria/ITA
SNOWBOARD	Kat I: 5.-8. Schulstufe Kat II: 9.-13. Schul- stufe	4 w/m 3 in Wertung	05. Feber 2010 Karl-Heinz ZANGERL zanku@aon.at		22.02.2010 Seegrube/Innsbruck	24.-26.03.2010 B/Radstadt/ Altenmarkt	
SPORT-KLETTERN - BOULDERN	4. Schulstufe/nur RMS 5./6. Schulstufe 7./8. Schulstufe 9.-13. Schulstufe	4 w/m gemischt jeweils 2 Teams pro Kategorie	10. Oktober 2009 Florian PLETZENAUER f.pletzenauer@tsn.at schulboulderocup.tsn.at	Oktober 2009 November 2009 N.N.	November 2009 N.N.	31.05.-02.06.2010 Imst/T	
TENNIS – CUP Wilson Austria	01.08.1995 und jünger	5 w/m (max. 8) mixed	30. März 2010 Evi AIGNER evi.aigner@gmx.at		11.05.2010 Innsbruck	13.-17.06.2010 Oberpullendorf/B	
VIELSEITIG-KEITSBEWERB FIT-MIX	9.-13. Schulstufe	Klassenteams Oberstufe	10. Dezember 2009 Evelyn PLATTNER evelyn.plattner@gmail.com	Fernwettkampf Ergebnisse bis: 30.04.2010	09.06.2010 Telfs		
VOLLEYBALL – Oberstufe	9.-13. Schulstufe	10 w/m A mit/B- ohne Vereinsspieler	15. November 2009 Christine KOLAR christine.kolar@chello.at		A: 03.02.2010 B: 04.02.2010 Innsbruck	12.-15.04.2010 Badgastein/S	26.06.-04.07. 2010 Baotou/ China
VOLLEYBALL Sparkasse SL-VB	5.-8. Schulstufe	12 w	19. Juni 2009 AGM-Volleyball	24.03.2010 Innsbruck	13.04.2010 N.N. => Betreuerstag	08.-12.05.2010 Maeder/V	
VOLLEYBALL Sparkasse SL-VB	5.-8. Schulstufe	12 m	02. Oktober 2009 Christine KOLAR www.volleynet.at	N.N.	27.04.2010 Innsbruck		

SPORTART	erfasste Jahrgänge	Diverses Mannschaft	MELDUNG bis – an Veranstalter/in	RMS	LMS	BMS	ISF
FUSSBALL SM-SL Postliga	Schülerinnen 01.01.1996 und jünger	7 -13 w	15. Oktober 2009 Anneliese MARTIN 0676 / 88100 8815 anneliese.martin@aon.at	Oktober 2009 April/Mai 2010	18.05.2010 Ried im Zillertal	21.-24.06.2010 Gnas/Stmk	
FUSSBALL - Polycup	31.08.1993 und jünger	15 m PTS	31. Jänner 2010 Alexander STEINER alex.steiner@tsn.at	April/Mai 2010	05.05.2010 Innsbruck	31.05.-02.06.2010 Pinkafeld/B	
FUTSAL Fussball - Halle	9.-13. Schulstufe	12 m, keine Spieler aus ORG und HAS Leistungssport	31. Jänner 2010 Wolfgang OEBELBERGER w.oebelsberger@lrs-t.gv.at		12.03.2010 Schwaz		
GERÄTTURNEN ÖLTA	3./4. Schulstufe 5./6. Schulstufe 7./8. Schulstufe Oberstufe	5-6 w/m Schulen mit/ohne sportl. Schwerpunkt	05. Feber 2010 Hanspeter DEMETZ hans.peter.demetz@chello.at		05.03.2010 Innsbruck	14.-16.04.2010 Leibnitz/ST 7./8. Schulstufe	
GOLF	5.-8. Schulstufe 9.-13. Schulstufe	4 w/m mixed	18. September 2009 Peter WÖLL p.woell@chello.at		23.09.2009 Schwarzsee	05.-07.10.2009 St. Veith- Längsee/K	
HANDBALL - O	9.-13. Schulstufe	11 w/m	30. Oktober 2009 Peter PATTERER patterer@chello.at		10.12.2009 Innsbruck	23.-26.02.2010 St. Pölten/NÖ	
HANDBALL - SCHULCUP	01.09.1995 und jünger	12 w/m	15. Jänner 2010 Albert DEMPFF a.dempff@schule.at	23.03.2010 Stams, Telfs	15.04.2010 Schwaz	17.-19.05.2010 Wien	
HANDBALL – MINI	01.09.1997 und jünger	8 w/m A: ohne Vereinsspieler	15. Jänner 2010 Albert DEMPFF a.dempff@schule.at	26.04.2010 Imst 29.04.2010 Schwaz	12.05.2010 Schwaz	Regionalfinale West N.N.	
HANDBALL MATTEN	01.09.1998 und jünger	max. 10 w/m	31. Oktober 2009 Patrick PFAUCH pfauher@gmail.com	15.12.2009 Telfs 17.12.2009 Innsbruck			
LEICHT-ATHLETIK Schulsportolympiade	D 1998/99 C 1996/97	6 w/m, 3-Kampf Schulen mit/ohne sportl. Schwerpunkt	20. April 2010 Regina HELFENBEIN- FOLLMANN regina.helfenbein@aon.at		08.06.2010 Innsbruck	21.-23.06.2010 Pinkafeld/B C 1996/97	

SPORTART	erfasste Jahrgänge	Diverses Mannschaft	MELDUNG bis – an Veranstalter/in	RMS	LMS	BMS	ISF
VOLLEYBALL MINI	01.08.1997 und jünger	6 w/m	31. März 2010 Christine KOLAR christine.kolar@chello.at	21.05.2010 Hall, Wörgl Innsbruck			
VOLLEYBALL BEACH	5.-8. Schulstufe: 01.08.1995 und jünger 9.-13. Schulstufe: 1.1.1990 und jünger	6 w/m mixed	30. April 2010 www.aon.schulbeach.at Caroline TÜRTSCHER caroline.tuertscher@gmx.at		31.05.2010 US 01.06.2010 OS Innsbruck	14.-16.06.2010 Innsbruck/T	

Wettbewerbe der Schulen unter der Patronanz des Landesschulrates für Tirol - 2009/10 - ohne finanzielle Unterstützung							
SPORTART	erfasste Jahrgänge	Diverses Mannschaft	MELDUNG bis – an Veranstalter/in	RMS	LMS	BMS	ISF
BASKETBALL – OBERSTUFE	9.-12. Schulstufe	12 w/m	31. Oktober 2009 Fritz PÖLL f.poell@tsn.at			09.12.2009 Innsbruck	
BALL im Mittelpunkt	VS 3. und 4. Schulstufe	Klassenteams	19. Feber 2010 örtliche RAIKA			April – Juni 2010 tirolweit	
FLOORBALL – Hallen hockey	6.-8. Schulstufe	4-8 w/m	15. Jänner 2010 Walter GEBERT w.gebert@tsn.at			02.02.2010 Innsbruck	
FUSSBALL – O	9.-13. Schulstufe	16 m	30. September 2009 Charlie BODNER charlie.bodner@aon.at			07.10.2009 Innsbruck	
SKI NORDISCH BIATHLON	5./6. Schulstufe 7./8. Schulstufe 9.-13. Schulstufe	5 w/m spielerisch mit Biathlon	30. Jänner 2010 Florian WEINMAYER f.weinmayer@tsn.at			23.02.2010 Schwoich	
VIELSEITIGKEITS-BEWERB – Unterstufe	5. und 6. Schulstufe	Klassenteams Unterstufe Fernwettkampf Ergebnisse bis 21.05.2010	10. Dezember 2009 Walter ZIMMERMANN w.zimmermann@tsn.at			24.06.2010 St. Johann i. T.	
VOLLEYBALL Schoolchampion - Games	3.-6. Schulstufe	5 w/m 3:3	20. Mai 2010 Dietmar GASSLER d.gassler@tirol.gv.at 0664 / 2210512			Juni 2010 Innsbruck	
WASSERBALL	5.-8. Schulstufe	7 w/m mixed	30. Mai 2010 Michael PERUS perusmichael@hotmail.com			30.06.2010 Innsbruck Tivoli	
WINDSURF - Camp	S II 1995/96 und jünger J I 1993/94 J II 1990/91/92	3 w/m	01. März 2010 Wolfgang OEBELBERGER w.oebelsberger@lrs-t.gv.at			österreichweite Veranstaltung April 2010 Podersdorf/B	